

Pokémon - Die Hoenn-Abenteuer

Road to be a Pokémon Master

Von Takeya-kun

Episode 302: Dragan, der Meister der Drachen - Teil I

Das letzte Mal bei Pokémon - Die Hoenn-Abenteuer kam es endlich zu einer Entscheidung im Kampf zwischen Takeshi und Frosina, dem 3. Mitglied der Top 4. Ihr letztes Pokémon Walraisa hatte Takeshis Voltenso bereits an den Rand einer Niederlage gedrängt, doch Takeshi sprach seinem Partner noch einmal Mut zu und motivierte ihn, so gut er nur konnte, sodass Voltenso noch einmal all seine Energiereserven aus sich herausholte. Mit einem letzten verheerenden Donner konnte Voltenso Walraisa schließlich besiegen und bescherte seinem Trainer somit den Triumph über Frosina.

Nachdem er zwischenzeitlich seine Pokémon mit den gekauften Heiltränken wieder aufgepäppelt hatte, machte sich Takeshi zusammen mit Sumpex auf den Weg durch den nächsten langen, dunklen Gang, der sie schließlich zum vierten und gleichzeitig letzten Mitglied der Top 4 führen sollte. Nachdem die beiden den Gang letzten Endes hinter sich gelassen hatten, fanden sie sich erneut in einer sehr kahlen Kampfhalle wieder, die jenen von Ulrich, Antonia und Frosina glichen.

Auf dem in der Halle befindlichen Kampffeld erblickten sie recht schnell einen älteren Mann, auf den sie schließlich zugingen. Beim näheren Betrachten sahen sie, dass der Mann einen grauen Schnurrbart besaß, was darauf hindeutete, dass er auch bereits graue Haare hatte. Diese waren nämlich nicht zu sehen, weil er eine weiß-schwarze Kapitänsmütze mit einem aufgestickten, gelben Pokéball-Symbol auf dem Kopf trug. Zudem hatte er eine sehr lange, schwarze, offene Jacke mit weit hoch stehendem Kragen an, durch die man deutlich sehen konnte, dass er abgesehen von der Jacke nur mit freiem Oberkörper herum lief. Darüber hinaus hatte er eine blaue Hose mit einem schwarzen Gürtel sowie schwarze, stiefelartige Schuhe an. Mit seiner Gesamterscheinung sah der Mann durchaus wie ein echter Kapitän aus.

Nachdem Takeshi und Sumpex schließlich bei ihm angekommen waren, sah Takeshi den Mann mit einem vorfreudigen Lächeln an und sagte: „Hallo. Mein Name ist Takeshi Rudo und ich komme aus Wurzelheim. Ich bin hier, um Sie herauszufordern.“ Mit einem prüfenden, strengen Blick schaute der alte Mann nun auf Takeshi herab, bis er sich plötzlich räusperte und anschließend erwiderte: „Ah, sieh an! Du...bist also dieser Takeshi, der neue Pokémon-Meister der Hoenn-Region. Hm...von außen wirkst du sehr unscheinbar, aber sei's drum. Es sind andere Fähigkeiten, die einen guten Pokémon-Trainer auszeichnen. Und das bist du zweifelsohne. Denn du würdest jetzt

nicht vor mir stehen, wenn du nicht imstande gewesen wärst, Ulrich, Antonia und Frosina zu besiegen. Meine 3 Vorgänger sind allesamt herausragende Pokémon-Trainer und wahre Koryphäen auf ihrem jeweiligen Spezialgebiet. Meinen Glückwunsch, dass du sie besiegt hast.“ „Vielen Dank.“, erwiderte Takeshi darauf und verneigte sich aus Respekt ganz leicht, woraufhin der ältere Herr schließlich fortfuhr: „Wenn ich mich vorstellen darf? Mein Name ist Dragan und ich bin das Oberhaupt der Top 4. Mein Spezialgebiet sind die Drachen-Pokémon. Takeshi...Da du nun hier bist, muss ich anerkennen, dass unser Champion ein wirklich gutes Auge hat, was dich betrifft! Er hat schon von Anfang an vorausgesagt, dass du früher oder später hier eintreffen und stark genug sein würdest, um uns, die Top 4, besiegen zu können. Nur aus diesem einen Grund hat er dir das Privileg angeboten, gegen ihn zu kämpfen, ohne vorher gegen uns antreten zu müssen. Allerdings hat er sogar vermutet, dass du dieses großzügige Angebot ablehnen würdest. Auch damit hatte er Recht. Wenn es dir also gelingen sollte, mich auch noch zu besiegen, dann ist alles genau so eingetroffen, wie es unser Champion erwartet hat. Allerdings...kannst du dir sicher vorstellen, dass ich es dir nicht leicht machen werde.“

„Dessen bin ich mir absolut bewusst, Dragan.“, erwiderte Takeshi darauf mit ernster Miene, woraufhin Dragan wiederum entgegnete: „Das ist gut. Wie du dir vorstellen kannst, habe ich, bedingt durch mein Alter, mittlerweile sehr viel mehr Erfahrung als die anderen Mitglieder der Top 4. Dazu bin ich auch das Oberhaupt und somit der stärkste Trainer der Top 4. Ich hoffe, du lieferst mir einen guten Kampf, Takeshi. Es wäre für uns beide ärgerlich, wenn du so kurz vor dem Ziel scheitern würdest. Also dann, lass uns zur Tat schreiten! Deine Coachingzone befindet sich dort drüben. Wir beide werden in einem 3-gegen-3-Kampf gegeneinander antreten.“ „Ich habe verstanden.“, antwortete Takeshi kurz und knapp auf die sehr ruhige, sachliche Art und Weise, mit der Dragan sprach, und begab sich zusammen mit Sumpex dann zu seiner Coachingzone, wohingegen Dragan seine aufsuchte.

Nachdem sich beide schließlich in Position gebracht hatten, zückten sie zeitgleich einen Pokéball. „Draschel, du eröffnest diesen Kampf. Ich wähle dich!“, sagte Dragan nun in sehr ruhigem Ton, während Takeshi energisch rief: „Bisasam, du bist dran!“ Beide Kontrahenten warfen nun ihre Pokébälle nach vorne, die sich mit zwei großen Lichtstrahlen öffneten. Einer davon materialisierte sich zu Takeshis Bisasam, welches nun kampfeslustig „Bisa, Bisasaaaam!“ rief.

Auf Dragans Seite tauchte wiederum ein ca. 1 Meter großes, rundes Pokémon auf, dessen Körper fast nur aus einem einzigen, großen und weißen Panzer bestand. Lediglich unten ragten durch 4 kleine Löcher 4 kurze, graue Beine heraus. Ansonsten befand sich in der dichten Panzerung dieses Pokémon nur noch an der Vorderseite ein kleines Loch, durch das zwei gelbe, finster dreinblickende Augen hindurchschauten.

„Soweit ich weiß, ist Draschel die Weiterentwicklung von Kindwurm. Das habe ich mal in einer Pokémon-Zeitschrift von Kira gelesen.“, ging Takeshi beim Anblick von Dragans Pokémon durch den Kopf, „Dummerweise ist Bisasam nicht die beste Wahl gegen ein Drachen-Pokémon. Aber wer ist das schon? Mindestens die Hälfte all meiner Pokémon setzt Attacken ein, die ineffektiv gegen Drachen-Pokémon sind. Schwalboss ist mit seinen Flug-Attacken neutral und Sumpex beherrscht immerhin Eisstrahl. Daher werde ich mir die beiden für später aufheben. Jetzt muss ich zusehen, dass Bisasam halbwegs ne Chance hat! Da Pflanzen-Attacken allerdings nicht so effektiv sind, lege ich erst mal anders los.“

„Wenn du bereit bist, darfst du anfangen.“, stellte Dragan nun mit ernster Miene klar, woraufhin Takeshi sofort entschlossen nach vorne zeigte und befahl: „Okay. Bisasam, greif mit Kopfnuss an!“ „Bisa!“, gab Bisasam infolgedessen einen bestätigenden Laut von sich und rannte dann ungestüm auf seinen Gegner zu, während Dragan ganz gelassen die Arme verschränkte und in sehr sachlichem Ton reagierte: „Draschel, setz auch Kopfnuss ein!“

Kaum hatte Dragan seinen Befehl ausgesprochen, sprintete Draschel, wenn auch etwas behäbig aufgrund seiner Panzerung, ebenfalls los. Nur kurze Zeit später stießen beide Pokémon schließlich aufeinander und wuchteten dann ihre Köpfe nach vorne, sodass sie gewaltsam mit ihnen zusammenschlugen. Zwar hatte beiden Pokémon dieser Zusammenprall wehgetan, doch schon sehr bald stellte sich heraus, dass Draschel viel mehr Kraft als Bisasam zu haben schien, da es dieses mit seinem Kopf immer weiter zurückdrängte. „Draschel, Draschel!“, sagte es dabei mit angestrengt klingender Stimme, während Bisasam ganz verbissen ächzte: „Bi...Biii...saaa...“

Nur kurz darauf änderte Takeshi jedoch mit einem neuen Befehl seine Strategie: „Bisasam, spring mit Hilfe deiner Ranken nach oben!“ „Biiisaaa!“, schrie Bisasam daraufhin energisch und fuhr blitzschnell seine beiden Ranken aus, mit deren Hilfe es sich kraftvoll vom Boden abstieß, wodurch es wiederum hoch nach oben in die Luft katapultiert wurde. Während Draschel und Dragan ihm verwundert hinterher schauten, setzte Takeshi ein selbstsicheres Lächeln auf und wies seinen Partner an: „Sehr gut, Bisasam, und jetzt Bodyslam!“ „Biiisaaaasaaam!“, schrie Bisasam daraufhin energiegeladener und nutzte gekonnt die Fallgeschwindigkeit, um rasend schnell in die Tiefe zu stürzen. Bitterernst schaute Dragan derweil zu seinem Pokémon und ordnete ihm an: „Draschel, setz Härtner ein!“

Ein heller Glanz überzog nun Draschels gepanzerten Körper, was ein Zeichen dafür war, dass es soeben seine Verteidigungskraft gestärkt hatte. Nur kurze Zeit später krachte Bisasam mit seinem gesamten Gewicht und mit voller Wucht auf Draschels Rücken, weswegen dieses schmerzerfüllt aufschrie: „Draaascheel!“ Kaum war Bisasam auf Draschels Rücken gelandet, fiel dieses nach vorne hin um, während Bisasam gekonnt wieder von seinem Gegner absprang.

„Yeah, das war spitze, Bisasam.“, lobte Takeshi seinen Schützling nun zufrieden, während Dragan ganz ernst dreinschaute und sich innerlich dachte: „Wirklich beeindruckend. Das scheint alles geplant gewesen zu sein. Er hat Rankenhieb nicht einfach nur benutzt, weil Draschel bei der Kopfnuss stärker als Bisasam war, sondern weil er die Fallgeschwindigkeit für einen verheerenden Bodyslam nutzen wollte. Wirklich geschickt. Ein Glück, dass Draschel mit seinem Härtner den Schaden etwas eindämmen konnte. Nichtsdestotrotz war der Angriff ziemlich heftig. Kein Wunder, dass Draschel erst mal zu Boden gegangen ist.“

Während Draschel damit beschäftigt war, sich ganz langsam wieder aufzurichten, zeigte Takeshi entschlossen nach vorne und rief: „Bisasam, wir müssen nachlegen! Setz Rasierblatt ein!“

Gesagt, getan: Nachdem Takeshi seinen Befehl abgegeben hatte, feuerte Bisasam Unmengen messerscharfer, grüner Blätter, die hinter seinem Samen hervorkamen, nach vorne hin ab, wobei es kraftvoll „Saaaaam!“ schrie. Da es sich in unmittelbarer Nähe zu seinem Gegner befand, hatte dieser keine Chance mehr, auszuweichen,

sodass Draschel schließlich von sämtlichen Rasierblättern erfasst und heftig traktiert wurde. Stück für Stück wurde es dabei durch den Angriff nach hinten gedrängt, während eine Schnittwunde nach der anderen an seinem gepanzerten Körper entstand. Dragan reagierte unterdessen jedoch sofort und rief dynamisch: „Draschel, du musst dagegenhalten! Feuerodem, los!“

Obwohl es noch immer hart von den vielen Rasierblättern getroffen wurde, kam in dem Loch an Draschels Vorderseite, durch das seine Augen hindurchschauten, plötzlich von unten ein Mund zum Vorschein. Diesen öffnete es nun bis zum Anschlag und richtete ihn kerzengerade aus, bis es schließlich lautstark „Draaascheel!“ schreiend eine gewaltige Flammenwelle ausspie, welche ungeheuer schnell nach vorne fegte und sämtliche Rasierblätter in Sekundenschnelle zu Asche verwandelte. Nur kurze Zeit später wurde jedoch auch Bisasam mit einer vollen Breitseite erwischt und schrie qualvoll „Biiisaaasaaam!“, wobei es von den züngelnden Flammen geradezu erdrückt wurde. Nachdem Draschel seinen Angriff wieder beendet hatte, stand Bisasam zwar noch immer aufrecht, jedoch war sein Körper ziemlich angesengt.

„Bisasam, hey! Bist du in Ordnung?“, fragte Takeshi nun zurecht ziemlich besorgt, woraufhin Bisasam verbissen murrte: „Bi...Bisa...“ „Draschel, du musst nachlegen! Risikotackle!“, befahl Dragan indessen mittlerweile wieder ganz ruhig und sachlich, woraufhin Draschel mit einem schnellen Antritt auf Bisasam losstürmte. Takeshi wartete jedoch nicht lange ab, sondern sah seinen Schützling erwartungsvoll an. „Bisasam!“, rief er dabei energisch aus, „Schnapp dir Draschel mit deinem Rankenhieb! Schleudere es dann nach oben und anschließend wieder nach unten! Gib alles, Kumpel!“

Kaum hatte Takeshi seinen Befehl ausgesprochen, fuhr Bisasam lauthals „Biiisaaa!“ schreiend seine beiden langen, grünen Ranken aus, mit denen es das heranstürmende Draschel in Windeseile einwickelte und seinen Lauf somit stoppte. Anschließend schwang es seine Ranken schwungvoll mehr als 10 Meter in die Höhe, weswegen Draschel ganz entsetzt dreinschaute. Nur Sekunden später wuchtete Bisasam seine Ranken jedoch energisch „Biiisaaasaaam!“ schreiend wieder nach unten und ließ Draschel somit mit aller Härte auf dem Boden aufschlagen, weswegen dieses qualvoll aufschrie: „Draaaaa!“

„Draschel, du musst wieder aufstehen! Komm schon! Greif Bisasam mit Knirscher an!“, ordnete Dragan seinem Partner nun an, woraufhin sich Draschel trotz der Schmerzen schnell wieder aufrichtete und direkt auf Bisasam zurannte. Noch ehe Takeshi darauf reagieren konnte, sprang Draschel vom Boden ab und stürzte sich auf Bisasam, dem es nun mit der vollen Kraft seines Kiefers mitten in den großen Samen auf seinem Rücken biss. „Biiiiisaaaaa!“, schrie Bisasam dabei mit schmerzverzerrtem Gesicht auf, während Takeshi schockiert einmal schwer schlucken musste.

„Mist, so kann sich Bisasam nicht wehren. Was soll ich jetzt tun?“, schoss ihm dabei durch den Kopf, „Ein Pokémon mit solch einem Gewicht kann es nicht abschütteln. Was kann Bisasam schon ausrichten, wenn es sich nicht zu seinem Gegner umdrehen kann und sein Samen in Draschels Maul feststeckt? Maul? Moment mal...Ja, das ist es.“

„Bisasam, schnell! Setz Stachelspore ein!“, kam Takeshi letztlich doch noch die rettende Idee, weswegen Dragan entsetzt „Waaas?“ rief. Nur kurz darauf ließ Bisasam der Öffnung seines Samens, die sich direkt in Draschels Maul befand, feinste, orangefarbene Sporen entweichen, die sich rasch in Draschels gesamtem Rachenraum

verteilten und ihre Wirkung somit sehr viel schneller als üblich entfalteten. Umgehend ließ Draschel Bisasam nun wieder los und wirkte ganz benommen, wobei es verbissen ächzte: „Dr...Draaa...schel...Dra...“

„Oh nein, das darf nicht sein!“, stammelte Dragan nun sichtlich entsetzt, während Takeshi zufrieden seine Hände zu Fäusten ballte und erwiderte: „Ha! Knirscher war zwar ein guter Angriff, aber der Preis, den Draschel dafür zahlen musste, war hoch. Dadurch, dass Bisasam seine Stachelsporen direkt in Draschels Mund- und Rachenraum eindringen lassen konnte, ist Draschel jetzt paralysiert. Von daher wird es ab jetzt purer Zufall sein, ob Draschel seine weiteren Attacken ausführen kann oder nicht.“

„Das stimmt, da muss ich dir Recht geben, Takeshi! Aber...“, erwiderte Dragan darauf mit ernster Miene, „...das wird uns trotzdem nicht davon abhalten, hier zu gewinnen. Draschel? Setz die Drachenklaue ein!“

Obwohl es paralysiert war, schien Draschel gerade einen guten Moment erwischt zu haben. Denn es sah in jenem Augenblick ziemlich vital aus und schrie energiegeladen „Draaaascheel!“, wobei es mit seiner rechten Vorderpfote, die in einem blauen Glanz erstrahlte und an der es plötzlich spitze Krallen ausfuhr, weit zum Schlag ausholte. Noch viel zu perplex ob dieses raschen Angriffs, war Takeshi nicht imstande, darauf zu reagieren. Daher wuchtete Draschel seine Klaue auch blitzschnell wieder nach vorne und donnerte sie Bisasam so heftig ins Gesicht, dass dieses qualvoll „Biiiiisaaaaasaaaaam!“ schreiend mit rasender Geschwindigkeit nach hinten katapultiert wurde und letzten Endes mit voller Wucht in der Mauer hinter Takeshi einschlug. Während es von dieser hart abprallte und dann zu Boden stürzte, musste Takeshi einmal schwer schlucken, bis er sich schließlich zu seinem inzwischen bewusstlos gewordenen Bisasam umdrehte und entsetzt stammelte: „Da...das kann doch...nicht sein. Wo...woher hat es so plötzlich...diese Kraft genommen?“ „Du hast es selbst gesagt, Takeshi.“, entgegnete Dragan nun in sehr ruhigem Ton, „Wenn ein Pokémon paralysiert ist, entscheidet allein der Zufall, ob ein Angriff Erfolg hat oder misslingt. In diesem Fall hatte Draschel Glück und konnte seinen Angriff bis zum Ende durchführen. Das wurde Bisasam zum Verhängnis.“

Unterdessen richtete Takeshi ziemlich ernst dreinblickend einen Pokéball auf seinen Partner und sagte: „Bisasam, du hast alles gegeben, dafür bin ich dir sehr dankbar. Ich bin stolz auf dich. Komm zurück und ruh dich aus!“ In Form eines roten Lichtstrahls verschwand Bisasam nun wieder in seinem Pokéball.

Anschließend drehte sich Takeshi wieder zu Dragan und zückte einen neuen Pokéball, den er dann nachdenklich ansah. „Du musst jetzt einiges aufholen, aber ich bin mir sicher, dass du das packst.“, sagte er nun leise, bis er schließlich seinen Pokéball nach vorne warf und energisch rief: „Schwalboss, zeig, was du drauf hast! Ich verlass mich auf dich.“ Mitten in der Luft sprang der Pokéball schließlich mit einem grellen Blitz auf und brachte Takeshis Schwalboss zum Vorschein, welches seine Flügel ausbreitete und in die Luft emporstieg.

„Schwaaaal! Schwalboooss!“, rief es nun mit einem kampfeslustigen Lächeln, während Dragan mit einem neugierigen Grinsen sagte: „Ah, ein Schwalboss also. Da bin ich ja mal gespannt, wie es sich schlägt. Fahren wir mit dem Kampf fort, Takeshi! Draschel, setz Feuerodem ein!“ Umgehend öffnete Draschel nun seinen Mund und setzte gerade zum Angriff an, bis es auf einmal ganz schockiert dreinschaute und unkontrolliert mit dem Körper zuckte. „Dra...schel...“, ächzte es dabei ganz verbissen,

während Dragan entsetzt die Augen weitete. Takeshi ballte derweil zufrieden lächelnd seine Fäuste und rief: „Ha! Dass Draschel nicht angreifen kann, liegt daran, dass es paralytiert ist. Das ist unsere Chance, es anzugreifen, Schwalboss. Greif mit Windstoß an, schnell!“

Kaum hatte Takeshi seine Anordnung gegeben, schlug Schwalboss so schnell mit seinen Flügeln, wie es nur konnte, wodurch es einen heftigen Luftzug erzeugte. Dieser erfasste Draschel in Sekundenschnelle und beförderte es in die Luft, wobei es hilflos „Draaaaa!“ schrie. Takeshi zeigte unterdessen entschlossen nach vorne und befahl: „Jetzt, Schwalboss! Setz Flügelschlag ein!“ „Schwaaalboooss!“, schrie Schwalboss infolgedessen energiegeladen und flog, indem es seine Flügel rasend schnell auf und ab schwang, mit ungeheurer Geschwindigkeit auf das in der Luft befindliche Draschel zu, bis es schließlich mit seinem rechten Flügel ausholte und Draschel gewaltsam niederschlug. Dieses stürzte dann aus mehreren Metern ab und prallte mit aller Härte auf dem Boden auf, wobei es qualvoll „Draaaaascheeeeeel!“ schrie.

Nachdem es auf dem Boden angekommen war, sah Draschel nur noch Sterne und rührte sich nicht mehr, weswegen Takeshi zufrieden seine Fäuste ballte und begeistert sagte: „Hahaha! Jaaa! Das war spitze, Schwalboss. Dragan? Ihr Draschel war zwar besser als mein Bisasam und hat es dementsprechend auch besiegt, aber...Bisasam hat gute Vorarbeit geleistet und Draschel genügend geschwächt, sodass Schwalboss es nicht mehr schwer hatte, ihm den Rest zu geben.“ „Da hast du Recht, Takeshi.“, stimmte Dragan seinem Gegenüber zu und richtete einen Pokéball auf Draschel, „So schnell kann ein vermeintlicher Vorteil verflogen sein. Mein nächstes Pokémon wird aber durchaus stärker sein als Draschel. Dessen kannst du dir sicher sein, Takeshi. Draschel? Du hast einen großartigen Kampf abgeliefert. Ich bin stolz auf dich. Du hast dir deine Pause redlich verdient. Zurück!“

In Form eines roten Lichtstrahls verschwand Draschel nun wieder in seinem Pokéball, woraufhin Dragan sofort einen neuen zückte und diesen mit einem zielstrebigem Blick nach vorne warf. „Altaría, jetzt bist du an der Reihe! Zeig ihnen die Macht der Drachen-Pokémon!“, rief er dabei, bis der Pokéball schließlich einen gleißenden Lichtstrahl freigab, der sich kurz darauf zu einem Altaria materialisierte, welches mit einer unglaublich sanften Stimme, die fast einem Gesang glich, rief: „Altaaa! Altariaaaaa!“

Takeshi musste beim Anblick dieses Pokémon einmal schwer schlucken, wobei er mit ernster Miene leise vor sich hin sagte: „Ein Altaria also...ich habe nicht die besten Erinnerungen an dieses Pokémon. Wibke aus Baumhausen City hat damals in unserem Arenakampf ein Altaria eingesetzt und es war wirklich monströs stark. Voltensō hatte damals seine liebe Mühe, es zu besiegen. Das hier wird kein Pappentier, so viel steht fest. Schwalboss? Du musst alles geben, was in dir steckt, hörst du? Das ist immens wichtig für mich.“ „Schwalboss! Boss, Boss, Schwalboss!“, erwiderte Schwalboss darauf jedoch voller Entschlossenheit, dieses Match für seinen Trainer und natürlich auch für sich selbst zu gewinnen.

Sichtlich zufrieden nickte Takeshi daraufhin und rief: „Sehr gut, genau das wollte ich hören. Legen wir los, Schwalboss! Windschnitt!“ „Schwal...Schwalbooooooss!“, schrie Schwalboss daraufhin energisch und schlug mit einer unglaublichen Geschwindigkeit seine Flügel, die es dabei auf Altaria gerichtet hielt. Nur kurze Zeit später entstanden vor Schwalboss' Flügeln kleine, schnittartige Luftstreifen, welche rasend schnell auf Altaria zuflogen. Noch ehe Dragan darauf reagieren konnte, wurde Altaria von den

messerscharfen Luftstreifen am ganzen Körper erfasst, wobei es qualvoll aufschrie: „Altaaariiaaaa!“

Dragan schaute, nachdem Schwalboss seinen Angriff schließlich beendet hatte, sein Pokémon daraufhin erwartungsvoll an und rief: „Altaria, schlag mit Feuerodem zurück!“ Kaum hatte Dragan seinem Partner seine Anweisung gegeben, öffnete Altaria seinen Mund bis zum Anschlag und schrie lauthals „Aaaltaaariiaaaa!“, bis es schließlich eine gewaltige Flammenwelle ausspie, welche ungeheuer schnell nach vorne fegte und Schwalboss vollends erfasste. In unglaublich heißes Feuer gehüllt, schrie Schwalboss qualvoll „Schwaaalbooooss!“ und stürzte anschließend ziemlich angeschlagen nach unten, wobei Takeshi entsetzt rief: „Neeeiin! Schwalboss! Du musst dich wieder fangen!“

Noch während Schwalboss im Sturzflug nach unten war, zeigte Dragan zielbewusst nach vorne und ordnete seinem Partner an: „Altaria, leg mit Drachenwut nach!“ Umgehend öffnete Altaria nun erneut den Mund und visierte Schwalboss genau an, bis es schließlich ein grünliches Feuer ausspie, welches rasend schnell auf Schwalboss, welches noch immer kopfüber nach unten fiel, zuflog.

„Schwalboss, weich mit Ruckzuckhieb aus und greif an!“, konterte Takeshi jedoch geistesgegenwärtig, woraufhin Schwalboss einen ganz entschlossenen Blick aufsetzte. Kurz bevor die Drachenwut es getroffen hätte, löste es sich plötzlich geradezu in Luft auf, sodass die grüne Flamme völlig ins Leere ging. Schwalboss flog derweil mit Höchstgeschwindigkeit auf Altaria zu und entzog sich dabei den Blicken aller Anwesenden, bis es schließlich direkt vor Altaria wieder auftauchte und dieses heftig in den Bauch rammte. „Tariiaaaa!“, schrie Altaria daraufhin ganz verbissen und wurde durch den harten Treffer mehrere Meter nach hinten geschleudert.

Kaum war dies geschehen, zeigten sowohl Takeshi als auch Dragan zeitgleich nach vorne, wobei jeder allerdings einen unterschiedlichen Befehl von sich gab. „Schwalboss, Flügelschlag!“, rief Takeshi energisch, während Dragan ruhig und beherrscht sagte: „Altaria, Stahlflügel-Attacke!“

Mit ungeheurem Tempo flogen Schwalboss und Altaria nun aufeinander zu, wobei Altarias Flügel in einem metallischen Glanz erstrahlten. Nur Sekunden später, als ihre Geschwindigkeit fast auf dem Höhepunkt war, stießen die beiden schließlich aufeinander. Genau im Vorbeifliegen verpasste Schwalboss seinem Gegner einen harten Schlag mit seinem rechten Flügel, während Altaria wiederum ebenfalls mit seiner rechten, stählernen Schwinge Schwalboss einen heftigen Hieb versetzte. Nachdem beide Pokémon aneinander vorbeigeflogen waren, schrien beide schmerzerfüllt auf, weil die Attacken durch die immense Geschwindigkeit nur noch verstärkt worden waren.

Mühsam hielten sich beide nun in der Luft, während sich Dragan merklich beeindruckt dachte: „Der Junge ist wahrlich ein toller Pokémon-Trainer. Seine Pokémon haben ganz schön was drauf, das muss ich zugeben! Ich bin gespannt, was Takeshi als nächstes plant.“ „Altaria ist wirklich verdammt stark.“, ging Takeshi derweil durch den Kopf, „Ich muss höllisch aufpassen und darf mir keinen Fehler erlauben! Am besten, ich mache mit einer temporeichen Attacke weiter, dann wird es für Altaria umso schwerer, auszuweichen.“

Sichtlich entschlossen zeigte Takeshi nun auf das gegnerische Pokémon und befahl:

„Schwalboss, los! Greif mit Aero-Ass an!“ Kaum hatte Takeshi seinen Befehl ausgesprochen, begann Schwalboss damit, mehrmals in einem immer wieder gleich bleibenden Rhythmus im Kreis zu fliegen. Nach kurzer Zeit stürzte es jedoch mit rasender Geschwindigkeit auf Altaria los, wobei es allerdings so schnell wurde, dass es für die Anwesenden nicht mehr zu sehen war.

„Huh...Was für ein Tempo...Wo...wo ist es?“, stammelte Dragan nun merklich beeindruckt, bis Schwalboss plötzlich unmittelbar vor Altaria wieder auftauchte und dieses von unten mitten gegen das Kinn rammte. „Altaaariiaaaa!“, schrie Altaria dabei qualvoll auf, während Schwalboss graziös wieder abdrehte und mit einem selbstbewussten Lächeln rief: „Schwal! Schwalboooss!“

Takeshi ballte unterdessen sichtlich zufrieden seine rechte Hand zur Faust und rief: „Jaaa! Das war sehr gut, Schwalboss. Versuchen wir’s noch einmal mit Aero-Ass!“ Umgehend drehte sich Schwalboss nun wieder zu seinem Gegner um und raste erneut mit ungeheurer Schnelligkeit auf Altaria zu, wobei es energisch „Schwaaalboooss!“ schrie. Nur Sekunden später erreichte es dabei wieder solch eine Geschwindigkeit, dass es sich den Augen aller entzog.

Just in diesem Moment setzte Dragan jedoch ein selbstsicheres Lächeln auf und sagte: „Tut mir Leid, Takeshi, aber den Gefallen werde ich dir nicht tun. Die Aero-Ass-Attacke deines Schwalboss’ ist wirklich stark und beeindruckend zugleich, aber...Ein zweites Mal klappt dieser Trick nicht. Da musst du schon früher aufstehen!“

„Altaria, flieg etwa einen Meter nach unten und stoße dann nach 3 Sekunden mit der Bohrschnabel-Attacke nach oben!“, wies Dragan seinen Partner nun energisch an, woraufhin Altaria umgehend einen Meter tiefer als zuvor schwebte. Nur Sekundenbruchteile später tauchte Schwalboss direkt über Altaria wieder auf und stammelte ganz geschockt „Schwal...boss?“, während Takeshi entgeistert den Mund aufriss und sich innerlich dachte: „Unglaublich...Dragan hat sich genau eingepägt, wo Schwalboss wieder auftauchen und wie lange es durch sein hohes Tempo unsichtbar bleiben würde, um Altaria ausweichen lassen zu können. So ein Mist. Er hat wirklich ein gutes Auge.“

Just in diesem Moment begann Altarias Schnabel plötzlich heftig zu rotieren, bis es sich mittels zweier Flügelschläge wieder nach oben schwang und seinen Schnabel mit voller Wucht von unten in Schwalboss’ Bauch bohrte. „Schwaaal! Schwaaalboooss!“, schrie Schwalboss dabei qualvoll auf und sah völlig schockiert aus, bis Altaria sich schließlich mehrere Meter von Schwalboss entfernte, um eine sichere Distanz zu wahren.

Nur mühsam hielten sich beide Flug-Pokémon nun in der Luft, beide aufgrund der enormen Erschöpfung schwer keuchend. „Schwalboss, bist du okay? Soll ich dich vielleicht besser austauschen?“, fragte Takeshi nun sichtlich besorgt um seinen Partner, woraufhin Schwalboss jedoch stur und entschlossen wie eh und je den Kopf schüttelte und energisch rief: „Schwaaal! Boss, Boooss!“

„Tja, Takeshi. Es sieht ganz danach aus, als wenn sich der Kampf unserer beiden Flug-Pokémon allmählich dem Ende zuneigt.“, stellte Dragan nun nüchtern mit einem sehr ernstesten Blick fest, während Takeshi mit einem kampfeslustigen Lächeln forderte: „Hehe...Dann kommen wir jetzt besser zum finalen Schlag!“

Just in diesem Moment schauten Takeshi und Dragan beide erwartungsvoll zu ihren Pokémon hinauf, bis sie schließlich beide zeitgleich energisch riefen: „Himmelsfeger!“

Kaum hatten die beiden Flug-Pokémon die Befehle ihrer Trainer vernommen, erhoben sich beide mit kräftigen Flügelschlägen noch höher in die Luft, wobei sich ihre Körper in ein gleißendes, goldenes Licht tauchten. Anschließend verharrten beide zunächst schwebend an einer Stelle, um all die Energien, die ihren geschwächten Körpern noch innewohnten, zu bündeln und diese mit einem Mal entfesseln zu können.

Einige Sekunden geschah nichts, doch dann breiteten beide ihre Flügel plötzlich aus und flogen dann mit ungeheurer Geschwindigkeit und einem entschlossenen Blick aufeinander zu. Während Altaria dabei energisch „Aaaaaltaaaaariiiiiiaaaaa!“ rief, schrie Schwalboss ganz verbissen: „Schwaaaaaaaalbooooooooooss!“ Mitten in der Luft prallten Schwalboss und Altaria schließlich zusammen und trafen sich mit ihren vor Energie nur so strotzenden Körpern mit solch einer Härte, dass es zu einer gewaltigen Explosion kam.

„Ahhhhh!“, schrien Takeshi und Dragan aufgrund dieses heftigen, unerwarteten Zusammenstoßes sichtlich schockiert, während sich riesige Rauchschwaden hoch oben in der großen Kampfhalle ausbreiteten. Nur Sekunden später kamen jedoch Schwalboss und Altaria schrammenübersät aus den Rauchmassen geschossen und stürzten scheinbar bewusstlos von oben herab. Keines von ihnen machte dabei irgendwelche Anstalten, mit den Flügeln zu schlagen, um sich in der Luft zu halten. Daher prallten alle beide schließlich mit aller Härte auf dem Boden auf und bewegten sich anschließend kein Stück mehr, weswegen Takeshi und Dragan schockiert die Augen weiteten.

„Ein...ein Unentschieden...“, stammelte Takeshi nun ziemlich überrascht, „Damit...steht's jetzt wohl 2:2. Das wird wieder ne verdammt knappe Kiste.“ „Altaria, du hast sehr gute Arbeit geleistet. Gräme dich nicht, dass du verloren hast! Zurück!“, sagte Dragan derweil mit einem stolzen Lächeln auf den Lippen, wobei er Altaria in sein rundes Gehäuse zurückrief. Auch Takeshi richtete daraufhin einen Pokéball auf sein Pokémon und sagte mit einem zufriedenen Lächeln: „Schwalboss, du warst einfach klasse. Du hast 2 Pokémon besiegt, das beweist mal wieder deutlich, wie stark du wirklich bist. Ha! Und das waren nicht irgendwelche Pokémon, sondern die des Oberhauptes der Top 4. Ich bin sehr stolz auf dich, mein Freund. Komm zurück!“

Nachdem Schwalboss in Form eines roten Lichtstrahls wieder in seinem Pokéball verschwunden war, schaute Dragan Takeshi ziemlich ernst an und zückte einen letzten Pokéball. „Takeshi...“, begann er nun, „Ich muss zugeben, dass du wirklich unheimlich stark bist! Sehr viel stärker...als ich es vermutet hätte. Unser Champion hatte Recht, du bist wirklich ein absolutes Naturtalent. Es wundert mich nicht, dass du Ulrich, Antonia und Frosina besiegen konntest. Allerdings...musst du auch noch mein letztes Pokémon besiegen, wenn du endlich gegen unseren Champ antreten willst...den Champion der Hoenn-Region.“ „Darüber...bin ich mir im Klaren, Dragan. Lassen Sie es uns hinter uns bringen!“, forderte Takeshi nun mit einem ernsten Blick, woraufhin Dragan schließlich seinen Pokéball nach vorne warf und mit einem zielstrebigem Gesichtsausdruck rief: „Wohlan, dann möge die letzte Runde beginnen! Brutalanda, ich wähle dich!“

Mitten in der Luft öffnete sich der Pokéball von Dragan schließlich und gab einen gleißenden Lichtstrahl frei, welcher sich kurz darauf zu einem großen, ausgewachsenen Brutalanda materialisierte. „Bruuuuu! Brutalandaaaaa!“, stieß Brutalanda nun einen markerschütternden Schrei aus und landete dann mit seinen

Füßen auf dem Boden, was die Erde aufgrund seines Gewichts für einen kurzen Augenblick erzittern ließ. Takeshi zuckte derweil sichtlich erschrocken auf, ebenso wie Sumpex, bis er sich schließlich wieder fing und mit ernster Miene sagte: „Ein...ein Brutalanda. Ich erinnere mich nur zu gut an dieses Pokémon.“ „Sumpex! Sum, Sumpeeex!“, erwiderte Sumpex darauf entschlossen nickend, während Takeshi nachdenklich fortfuhr: „Dieses Pokémon...besaß auch Pokémon-Jägerin J. Und genau mit diesem Pokémon hat sie dich damals entführt, Sumpex. Deshalb...verbinde ich nicht die besten Erinnerungen mit einem Brutalanda. Da geht's dir wohl genauso wie mir. Aber...wir müssen da durch, koste es, was es wolle! Jetzt sind nur noch wir beide übrig. Aber wir können das schaffen, hörst du? Dein Eisstrahl ist eine mächtige Waffe, ganz besonders, weil Brutalanda die Typen Flug und Drache in sich vereint, die beide anfällig für Eis-Attacken sind. Wenn wir gezielte Treffer landen, können wir dieses Match gewinnen. Also, bist du bereit, Kumpel?“ „Peeex!“, entgegnete Sumpex darauf voller Entschlossenheit, woraufhin Takeshi ehrgeizig dreinblickend nach vorne zeigte und energisch rief: „Gut, dann habe ich mich entschieden. Dragan, ich weiß jetzt, mit welchem Pokémon ich gegen Ihr Brutalanda antreten werde. Sumpex, zeig ihnen, was du drauf hast! Ich wähle dich!“ „Suumpeeex!“, schrie Sumpex daraufhin energiegeladener und begab sich dann mit selbstbewusster Miene auf das Kampffeld, wo es Brutalanda dann herausfordernd anlächelte.

Unserem kleinen Helden Takeshi ist es also gelungen, selbst mit Dragan, dem Meister der Drachen-Pokémon und Oberhaupt der Top 4, mitzuhalten. Noch ist es allerdings nicht vorbei. Zwar konnte sich Takeshi mit viel Einsatz und guten Taktiken ein 2:2 erkämpfen, doch siegen kann nur einer. Und der Sieger kann nur derjenige sein, der die allerletzte Runde für sich entscheidet. Wer wird es sein? Wird Sumpex gegen Brutalanda gewinnen oder verlieren? Dies erfahrt ihr in der nächsten Episode von Pokémon - Die Hoenn-Abenteuer. Also, bleibt am Ball! Fortsetzung folgt...